

MELDEBOGEN FÜR SICHTUNGEN VON SCHWEINSWALEN

<i>Was wollen wir wissen?</i>	<i>Wie sollte es gemeldet werden?</i>	<i>Sichtung 1</i>	<i>Sichtung 2</i>
Wann sahen Sie die Tiere?	Datum / Uhrzeit *		
Wo sahen Sie die Tiere?	Seeposition (GPS - Länge/Breite, Fahrwasser, Seezeichen) * Landposition (Insel, nächster Ort, Strandabschnitt)		
Wie viele Tiere waren es mindestens? - Waren sie dicht zusammen oder weit verteilt?	Mindestzahl Sichtungen (zusätzlich in Klammern: davon Jungtiere) Jungtiere sind etwa halb so groß wie Alttiere bzw. bis zu 1 Meter lang. <u>Alttiere ca. 1,6 m</u> * - Deutliche Schulen oder Mutter mit Jungtier, einzeln?		
Von wo erfolgte die Sichtung?	Boot / Schiff / Strand oder evtl. Flugzeug *		
Wie weit entfernt waren die Wale?	Geschätzte Entfernung in Metern zum Beobachter *		
Wie verhielten sich die Tiere? <ul style="list-style-type: none"> ▪ schwimmend, reisend ▪ futtersuchend ▪ ruhend ▪ anderes Verhalten 	S = konstanter Kurs, regelmäßiges Tauchen F = unterschiedl. Kurs, kreisend, unregelm. Tauchen R = langsames Schwimmen, längere Zeit an Oberfläche; z.B. Springen, ans Boot kommend, beschreiben Sie		
Welchen Antrieb benutzte das Boot / Schiff während der Beobachtung?	M = Maschine S = Segel A = Ankerplatz bzw. keine Fahrt T = treibend		
Wie waren Windrichtung / -stärke?	z.B. SW = Südwest Windstärke in Beaufort		
Wie waren Seegang / Wasserstand?	0 = Wasser spiegelglatt 1 = kleine Kräuselungen 2 = keine gebrochenen Wellen 3 = gebrochene Wellen (weiße Schaumkronen) HW / NW = Hoch- oder Niedrigwasser, bzw. auf-/ablaufend		
Sonstiges / Auffällige Merkmale	Boote in der Nähe / Deutliche Einkerbungen der Rückenfinne		

Ihre Kontaktdaten * (Name u. Adresse, bzw. Name des Schiffes; Telefon / Fax / Email):

Namensnennung in *
Internet-Sichtungskarte:

(Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für uns oberste Priorität. Kontaktdaten werden nur für interne Zwecke verwendet und bleiben geschützt.)

Ja [] Nein []

Bitte machen Sie so viele Angaben wie möglich. Wichtige Pflichtfelder sind mit dem * Symbol gekennzeichnet und sollten nach Möglichkeit ausgefüllt werden. Aber auch unvollständige Bögen sind verwertbar.

Hierhin können Sie alle Meldungen und evtl. dazugehörige Fotos/Videos von gesichteten Schweinswalen senden (Aufnahmen vorhanden? – Ja [] Nein [])

Gesellschaft zum Schutz der Meeressäugtiere e.V., Kieler Str.2, D-25451 Quickborn, Fax: 04106 – 620 907, Tel: – 620 601, Email: info@gsm-ev.de , www.gsm-ev.de